

Mit der Bewerbung für den Nachhaltigkeitspreis ermächtigt die Urheberin / der Urheber die Bezirksversammlung und das Bezirksamt Harburg, die eingereichten Beiträge zu vervielfältigen, zu veröffentlichen und gegebenenfalls für diese Zwecke zu bearbeiten. Die Bewerberinnen und Bewerber versichern, dass sie die Urheber der eingereichten Konzepte sind und keine Rechte Dritter verletzen.

Eine Rücksendung der eingereichten Unterlagen ist aus Kostengründen nicht möglich. Von uns ausgedruckte Materialien wie zum Beispiel Ausstellungsplakate verbleiben im Besitz von HARBURG21.

Die Teilnahme am Wettbewerb beinhaltet keinen Anspruch auf Finanzierung von Projekten.



Foto: Gisela Baudy

ACHTER HARBURGER

NACHHALTIGKEITSPREIS

Redaktion (v.i.S.d.R.)
Bezirksamt Harburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Harburger Rathausplatz 1
21073 Hamburg
www.hamburg.de/harburg/

Mit gutem Beispiel voran.
Für Harburg. Für Alle.
Für heute und morgen.

Arbeiten Sie zurzeit an einem nachhaltigen Projekt?

Dann bewerben Sie sich!

Die Bezirksversammlung Harburg verleiht im Jahr 2020 zum achten Mal den Harburger Nachhaltigkeitspreis zur Ehrung von Projekten, die die nachhaltige Entwicklung in Harburg fördern. Kooperationspartner ist die Lokale Agenda 21-Initiative HARBURG21. Förderer ist in diesem Jahr die Sparda-Bank Hamburg eG.

Eine unabhängige Jury wählt die besten Projekte aus und bewertet die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie, Soziales, Ökonomie sowie die Partizipation der Beteiligten, die innovative Leistung und Dokumentation der erleb- baren Wirkung des Projekts, den Modell- und Vorbildcharakter sowie die Kooperationen und die Förderung der Vernetzung im Bezirk.

Das Projekt sollte bereits begonnen, neu oder aktualisiert, aber noch nicht abgeschlossen sein.

Das Gesamtpreisgeld beträgt **5.000 Euro** und kann auf mehrere Projekte verteilt werden. Die Preisgelder dürfen ausschließlich in die ausgewählten Projekte einfließen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung erfolgt am Freitag, 20. November 2020, durch den zweiten stellvertretenden Vorsitzenden der Bezirksversammlung Harburg Robert Timmann und die Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen.

Noch Fragen?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Sie erreichen HARBURG21 unter **0177-1830957** und per E-Mail unter **buero@harburg21.de**. Oder informieren Sie sich auf unserer Website www.harburg21.de/de.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Bildungseinrichtungen, Organisationen, Stadtteilprojekte und Firmen in ehrenamtlicher und hauptamtlicher Tätigkeit, die mit ihrem Projekt zur nachhaltigen Entwicklung im Bezirk Harburg im Sinne der Beschlüsse der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro (1992) und des Weltgipfels in Johannesburg (2002) beitragen.

Ausgeschlossen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirksamtes Harburg, Anbieter von Regelangeboten als Projekte der Freien und Hansestadt Hamburg sowie Projekte, an denen Jurymitglieder direkt oder indirekt beteiligt sind.

Wir sind gespannt auf Ihr Projekt und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihr vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular zusammen mit einem das Projekt darstellenden Plakat (digitale druckfähige Datei, 800 KB bis 2 MB) per CD oder E-Mail bis **19. Oktober 2020** an:

HARBURG21-Büro:

Harburger Rathaus
Harburger Rathausplatz 1
21073 Hamburg-Harburg

E-Mail: buero@harburg21.de

Web: <https://www.harburg21.de/de/>

Noch Fragen?

Das Bewerbungsformular können sich die Unterlagen ab 14. September auf dem Harburger Klimaportal unter <https://www.harburg21.de/de/mitmachen/nachhaltigkeitspreis/> herunterladen. **Wichtig:** Nur verlangte Materialien finden Berücksichtigung.